Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 14 (1907)

Heft: 19

Rubrik: Aus Kantonen und Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

leger: Cherle und Ridenbach. Das uneigennütige, prinzipientreue, erfolgreiche Wirfen bes Bereinsvorstandes verdient volle Anerkennung.

Die Berfammlung beschloß:

1. Genehmigung der Antrage und bes Berichtes; 2. Erhöhung bes Rebattorengehaltes; 3. Zuweisung von 1000 Fr. aus dem Bereinsfond in die Unterftützungskasse für Wohlsahrtseinrichtungen der Lehrer.



Aus Kantonen und Ausland.

1. Meuenburg. Befanntlich ift für die an schönster Lage der Stadt Neuenburg — am Ufer des Sees — erbaute neue f. Rirche, deren Erstellungstoften viel höher zu stehen kamen als der Kirtenrat ursprünglich voraussehen konnte, eine größere von verschiedenen Kantonsregierungen bewilligte Lotterie veranstaltet worden. Dem Bernehmen nach sind mehr als die Halfte der Lose der ersten Emission, schon ausverkauft, so daß die Ziehung der ersten Emission, welche in St. Daurice vorgenommen wird, demnächst festgesetzt werden kann.

2. **Solothurn**. Lehrergehalte. Nach einem im Jahresbericht ber Roth-Stiftung enthaltenen Berzeichnis über die Gehaltsverhältnisse der Lehrerschaft beziehen 1 im Kanton Solothurn 23 Lehrer Fr. 1000 festen Behalt, 66 Fr. 1100-200, 52 Fr. 1250-1400, — Fr. 1400-1600, 33 Fr. 1650 bis 1800 und 7 Fr. 1850-2000. Zu diesen festen Besoldungen kommt noch eine Wohnungsentschädigung von Fr. 60-300. Gehalte von über Fr. 2000, nämlich Fr. 2050-2900, beziehen die Lehrer in Solothurn, Olten, Grenchen und Schönenwerd.

3. Thurgan. Die thurganische Rantonsschule hat ihr Commersemester mit 104 neuen Schülernangetreten. Die gesamte Schülerzahl ist nun auf 327 gestiegen, eine Bahl, die seit dem Bestande der Rantonsschule noch nie erreicht worden ist.

Berdiente Auszeichnung. Die frunzösische geographische Gesellschaft in Paris hat soeben den Herren E. Anapp, Maurice Borel und B. Attinger die Wedaille Huter, Geograghische Original-Arbeiten über die Alpen, verliehen, in Anerkennung des hohen Wertes ihres geographischen Lexisons der Schweiz.



Titeratuų.

Benzigers Raturwiffenschaftliche Bibliothek. Preis per Bbc. 1.50 M.

Bereits erschienen sind. 1. Die Erd: — 2. Der erste Organismus — 3. Die Abstammungslehre 4. Die Batterien 5. Die Pflanze in ihrem äußeren Bau 6. Die Uhren 7. Wunder der Kleintierwelt 8. Naturwissenschaft und Glaube und 9. Darwin und seine Schule. Als Autoren zeichnen dis dato P. Martin Gander und P. Fintan Kindler, 2 Gelehrte, die für gediegene Arbeit bürgen.

Mehrere Bandchen haben bereits die 2te Aufl. erlebt und ruden in solcher erst nach ernster Sichtung auf. So hat im "ersten Organismus" das Rapitel "die Lebenstraft" an der Hand der neueren literar. Erscheinungen eine tiefgreisende Umgestaltung ersahren, in der "Abstammungslehre" wurden des Bersassers Ansichten in einzelnen Punsten merklich schärfer und präziser gesast. Die handlichen Bandchen sind sehr gesucht und tragen viel zu wissenschaftlicher Aus- und Abstarung bei. Wir empsehlen die Anschaffung der "Benziger'schen Katurwissenschaftliche Bibliothet" aus Ueberzeugung.

Briefkalten der Redaktion.

1. Der neue Seminar-Direktor von hittirch nennt sich W. Schnhber und nicht "Müller". Tut auch biese Namensverwechslung nichts zur Sache, so soll sie boch ber Korrektheit halber angebracht sein.

2. Befest find: Bericht von Ee. - Bum hiftorifchen Berlauf bes Dar-

minismus - Pabagogifches Allerlei,

3. Vom geschmackvoll ausgestatteten "Gebentblatt" an die schönen Festtage von St. Gullen, das allseitigen Beisall der Festbesucher fand, sind noch einige Exemplare vorrätig. Eegen Einsendung von 30 Rp. in Frankomarken (an Hrof. Zweisel in St. Gallen) erfolgt freie Zusendung an Interessenten. — Der Nettoertrag fällt der Wohlfahrtseinrichtung unseres Vereins zu.

Ezel Kulm ob Seusisbergu Zürichsee

Prachtvosse Aundscht auf den Sec, Flachland und Gebirge. Lohnendes Ausstugsziel für Touristen, Bereine, Schulen, Aundtouren per Schiss, Bahn über Wädenswil-Schindellegi (mühelosester Aufstieg 1 Std.), von Nichterswil über Feusisderg, von Einsiedeln oder Pfässikon 1½ Std., Rapperswil oder Lachen 2 Std. Mäßige Preise. Vereine und Schulen Begünstigung.

August Gechslin, Besitzer.

Kalte und warme Speisen.



Unser diesjährige Schulausslug geht auf die Rigialwo wir im

beste und billigste Verpflegung u. Unterkunft finden.

(H 1851 L3) 196

Mit beften Empfehlungen Gebr. Schreiber.

Altdorf (Uri) Gasthof zur Krone.

Altempfohlenes Haus. Telephon. Reelle Weine, gute Küche, Spiess-Bier, Alkoholfreie Weine. — Schöne Logis. Grosser Saal für Vereine. — Restaurant mit altdeutscher Wein- und Bierstube, dekoriert mit den Wappen aller Urner-Geschlechter. (183)

Es empfiehlt sich dem tit. reisenden Publikum

Familie Nell-Ulrich, Propr.

Sehenswürdigkeit im Hause: Grosse Sammlung urnerischer Alpentiere und Vögel.

■ Neuhausen am Rheinfall. ■

"Hotel Rheinfall"

zunächst dem Falle und 5 Min. von beiden Bahnhöfen. Bestempfohlenes Haus mit mässigen Preisen. Déjeuners, Diners und Soupers zu fixen Preisen und à la carte zu jeder Zeit. Restauration, Garten, grosse Säle für Gesellschaften, Schulen und Vereine. Tramstation. Bäder. Omnibus zu allen Zügen. (190) J. M. Lermann, Propr.